



Frau Gladys LLOYD, Kefayat und Shaikha 1866 - 1938

Frau Gladys LLOYD war eine frühe Schülerin (Mureed) aus der Zeit von Murshid Hazrat Inayat Khans Londoner Zeit und eine häufige Teilnehmerin an den Sommerschulen in Suresnes. Sie entwickelte den Heildienst.

Sie wurde in England in eine christliche Aristokratenfamilie hinein geboren. Nach dem Tod ihres Mannes im Jahr 1921 widmete sie ihr Leben der Arbeit der Sufi-Botschaft und bot Pir o Murshid Inayat Khan ihre Dienste an, „sei es für Heilung oder etwas anderes“. Sie stellte Murshid ihr Haus, 35 Tregunter Road, London SW 10, für seine Interviews und Vorträge zur Verfügung. Auch Murshida Green wohnte eine Zeit lang in ihrem Haus.

Nachdem sie von Murshid als Shefayat initiiert worden war, leitete sie ab 1921 in ihrem Haus eine Gruppe im Heilen. In ihr fand Murshid jene Person, mit der er die Möglichkeit erörtern konnte, spirituelles Heilen als eine der Aktivitäten der Sufi-Bewegung zu schaffen, und später machte Murshid sie zur Leiterin des spirituellen Heilens. Murshid sagte ihr, dass die Heilung von Seelenkrankheiten ihre Arbeit sei: diejenigen zu trösten und ihnen zu helfen, die traurig, verwirrt und verloren sind. Sie fühlte sich auch sehr zu diesem Zweig der Arbeit hingezogen, aber gleichzeitig hieß sie jede:n willkommen, die, bzw. der zu ihr kam. Sie hielt im Haus immer ein Zimmer für Murshid bereit (die „Kammer des Propheten“), damit er sich dort aufhalten konnte, wenn er nach London kam.

Übersetzung: Salima Grigolli